

Curcuma longa (Gelbwurz)



In den vielen wissenschaftlichen Veröffentlichungen werden diese Hauptwirkungen der Wurzel deutlich:

Curcuma

- aktiviert in hohem Maße die mitochondriale Zellatmung.
- stimuliert in hohem Maße das Immunsystem.
- reduziert Entzündungsprozesse, löst innere Entzündungsherde auf. Es wirkt deshalb antientzündlich und antioxydativ.
- verbessert die äußere Wundheilung.
- wirkt gegen pathologische Mikroben.
- hat antivirale und antimykotische Wirkung.
- stoppt den vermehrten Zellteilungszyklus.

Pharmakologisch wird die Wurzel Curcuma als nebenwirkungssicher beschrieben. In klinischen Studien am Menschen gibt es keine Hinweise auf eine Giftigkeit, welche die Dosis limitieren würde.

Die neue, atemberaubende Erkenntnis der Wissenschaft ist jedoch die, dass das primäre Wirkprinzip von Curcuma *physikalisch* ist. Curcuma nimmt das gesamte

Lichtspektrum auf und gibt Lichtquanten im blauen Bereich von 427 Nanometer Länge an die Zellen ab.

Dieses physikalische Wirkprinzip der Zuführung von Lichtfrequenzen in die Körperzellen hebt den Energiepegel (ATP-Energie). Dadurch können Mitochondrien und Zellmembranen wieder arbeiten. Das messbare elektrische Zellpotential steigt wieder auf die notwendigen 70 bis 80 Millivolt (ideal 100 – 120 Millivolt). (Die neuen wissenschaftlichen Erkenntnisse sind die, dass jede Körperzelle einen Lichtspeicher besitzt, welcher Licht (Photonen) speichert und wieder abgibt. Diese Photonen steuern primär die Stoffwechselprozesse).

Bei Energiearmut geben die Zellen wesentlich mehr Photonen ab als sie aufnehmen – dadurch läuft der Lichtspeicher allmählich leer. Eine Krebszelle verliert vollkommen ihren Lichtinhalt.

Die aktuelle Forschung, (Prof. Dr. Fritz-Albert Popp, Dr. H. Kremer u. a.) sagt uns, dass Curcuma die übermäßige Photonenabstrahlung einer Zelle beendet. Die Prozesse des Lichtverlustes werden sogar umgedreht (der Lichtspeicher füllt sich wieder), so dass das Energiedefizit behoben wird.

Gegen Krebs ist zur Zeit Curcuma die am genauesten und umfangreichsten wissenschaftlich dokumentierte biologische Waffe: Curcuma kann alle inneren und äußeren Signal- und Stimulationswege von Krebszellen hemmen. Da jeder gesunde Mensch ca. 10.000 Krebszellen in sich hat, lohnt sich eine 3-Monatskur auf jeden Fall!

Vor Curcuma aus dem Gewürzregal in einer Dosierung, welche über das Würzen hinausgeht, wird ausdrücklich gewarnt! Nichtmedizinische Qualität kann bestrahlt, chemisch behandelt und mit Zusätzen versehen sein.

Quellen: Siehe die sichtbaren Quellenangaben unterhalb dieses PDF's